

Technische Angaben



Erfassungsbereich	10 m
Erfassungswinkel	90°
Montagehöhe	0,80 m – 1,20 m
Sabotageschutz	Ja
Verwendung	Außenbereich
Schutzart	IP 54
Betriebstemperatur	-20 °C bis +50 °C
Stromversorgung:	3 alkalische Batterien LR03
Autonomie bei Normalbetrieb	4 Jahre*
Montage	Wand oder Pfosten
Rote Kontrolllampe	- bei Normalbetrieb ausgeschaltet - bei Funktionstest eingeschaltet
Betriebsfrequenz	433,42 MHz und 433,92 MHz

* mit Schalter 1 in Position AUS und Schalter 2 in Position 120 s.

Dieses Produkt entspricht den Anforderungen der europäischen Norm EN 50130-4 und den wesentlichen Anforderungen der europäischen Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen 1999/5/EG. www.somfy.com/ce

Informationen zu unserem Angebot erhalten Sie auf unserer Website www.somfy.de.

Auf dieses Produkt gewähren wir 2 Jahre Garantie.

Im Hinblick auf eine ständige Weiterentwicklung und Verbesserung unserer Produkte behalten wir uns das Recht vor, jederzeit alle für sinnvoll erachteten Änderungen vorzunehmen. Fotos und Abbildungen ohne Gewähr. Somfy SAS, Kapital 20.000.000 EUR, Industrie- und Handelsregister Annecy 303.970.230

Außenbewegungsmelder

*(Ergänzung zur Installationsanleitung
des Somfy-Alarmsystems)*



Sie haben einen Außenbewegungsmelder für Ihr Somfy-Alarmsystem erworben, wofür wir uns bedanken möchten.

Wir empfehlen Ihnen:

- die vorliegende Anleitung aufmerksam durchzulesen und die Anweisungen für die Montage und den Betrieb präzise und Schritt für Schritt auszuführen, um Ihr Alarmsystem unter optimalen Bedingungen zu verwenden.
- diese Anleitung für die gesamte Produktlebensdauer aufzubewahren.

Funktionsweise

Der Außenbewegungsmelder kann einen Menschen von einem Tier unterscheiden und somit einen Eindringling vor dem Einbruch (in der Umgebung eines Hauses, auf dem Balkon oder der Terrasse einer Wohnung) detektieren.

Das Produkt verwendet 2 Detektionszonen (eine obere und eine untere Detektionszone), die gleichzeitig geschnitten werden müssen, damit ein Alarm ausgelöst wird.

Ein entsprechender Somfy-Empfänger kann in diesem Fall außerdem Ihre Rollläden mit Somfy-Antrieben automatisch schließen.

Der Außenbewegungsmelder kann bei einer Detektion auch erst einen Voralarm auslösen, bei dem nur der Piepton der Sirenen und die Warnleuchte der Außensirene aktiviert werden.

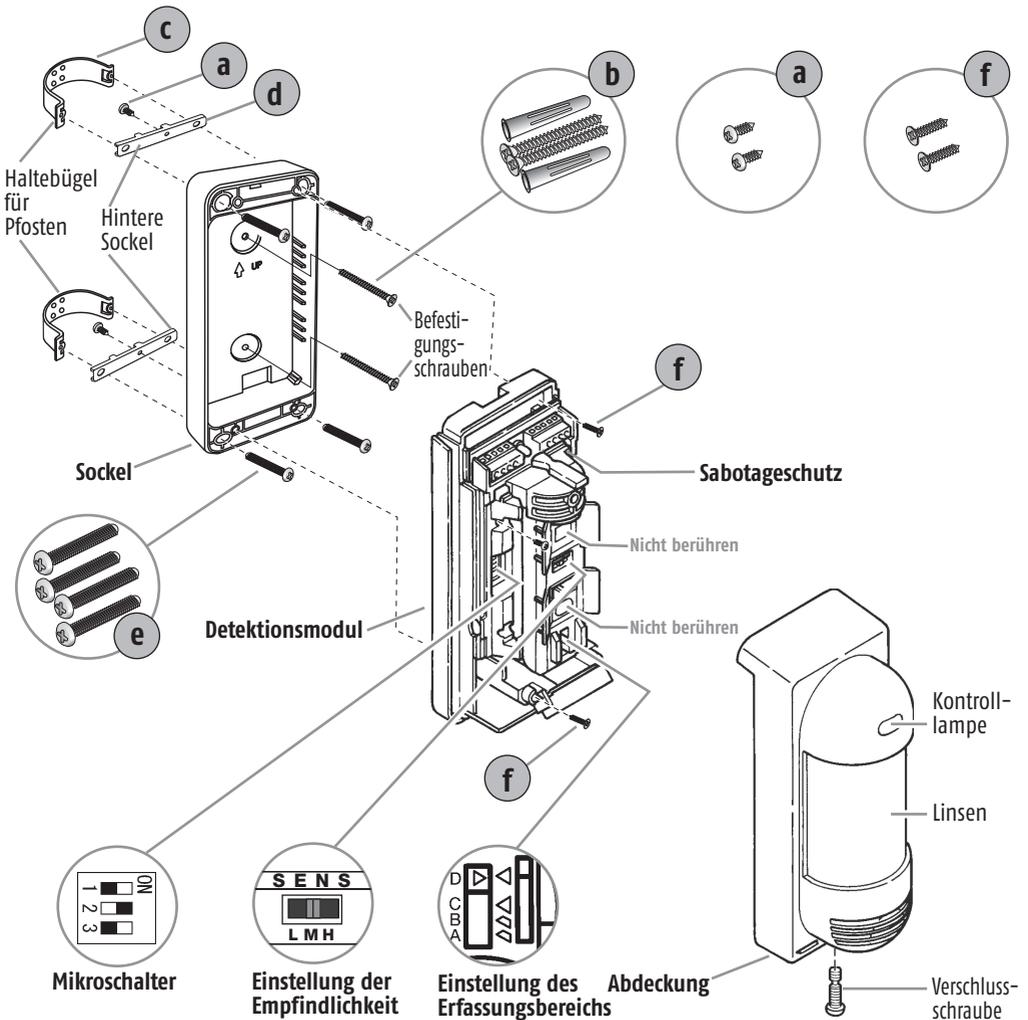


Der Außenbewegungsmelder ist mit dem Somfy-Alarmsystem PROTEXIAL io kompatibel.

HOME
MOTION BY

somfy®

Explosionszeichnung und Beschreibung



Lieferumfang

- 2 Schrauben **(a)** zur Befestigung der hinteren Sockel
- 2 große Schrauben + 2 Dübel **(b)** für die Wandmontage
- 2 Haltebügel **(c)** für die Pfostenmontage
- 2 hintere Sockel **(d)** für die Pfostenmontage
- 4 Schrauben **(e)** für die Pfostenmontage
- 2 Schrauben **(f)** für die Befestigung des Detektionsmoduls
- 3 alkalische Batterien LR03

Mögliche Probleme

Problem	Mögliche Ursache	Lösungsvorschläge
Der Melder funktioniert nicht. Selbst wenn die Detektionszone betreten wird, reagiert er nicht.	Falsche Versorgungsspannung.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Haben Sie die Batterien in den Melder eingesetzt? ■ Sind die Batterien funktionstüchtig und richtig eingesetzt?
	Der Empfänger empfängt keine Übertragung.	Überprüfen Sie den Sender.
	Die Batterien sind leer.	Wechseln Sie die Batterien aus.
	Der Schalter für den Funktionstest befindet sich in der Position „OFF“.	Der Batteriesparbetrieb ist aktiviert.
Die Kontrolllampe auf der Vorderseite blinkt ständig.	Falsche Versorgungsspannung.	Überprüfen Sie den Zustand der Batterien und ihre Position.
Fehlalarm.	Der Melder wurde nicht rechtwinklig zum Boden montiert.	Montieren Sie den Melder rechtwinklig zum Boden.
	Die untere Detektionszone ist länger als erforderlich.	Überprüfen Sie die Detektionszone und stellen Sie sie ein.
	Die untere Detektionszone empfängt indirekt Sonnenstrahlen, Scheinwerferlicht usw.	Ändern Sie die Detektionszone.
	Die untere Detektionszone ist direkter Sonneneinstrahlung, Scheinwerferlicht usw. ausgesetzt.	Ändern Sie die Detektionszone so, dass der Melder nicht mehr geblendet wird.
	In der Zone befindet sich eine Wärmequelle (Klimaanlage, Abzug usw.), die möglicherweise Temperaturänderungen verursacht.	Ändern Sie die Detektionszone oder entfernen Sie die Wärmequelle.
	In der Zone befindet sich ein instabiles Objekt (Wäsche an der Wäscheleine, Gebüsch, Fahnenusw.).	Ändern Sie die Detektionszone oder entfernen Sie die sich bewegenden Objekte.
Die Detektion erfolgt nicht immer.	Die Detektionszone ist nicht richtig angepasst.	Ändern Sie die Detektionszone und passen Sie sie an.
	Die Empfindlichkeit wurde auf „L“ (niedrig) eingestellt.	Stellen Sie die Empfindlichkeit auf „M“ (mittel) oder „H“ (hoch).



1 Neutralisieren Sie den Selbstschutz der Anlage (um keinen Alarm auszulösen).

Geben Sie den **Benutzer-Code** ein und drücken Sie die Taste **OFF**, bis die Kontrolllampe erlischt.

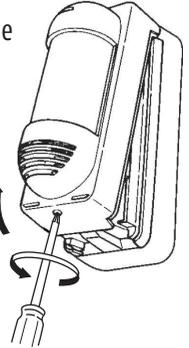


oder

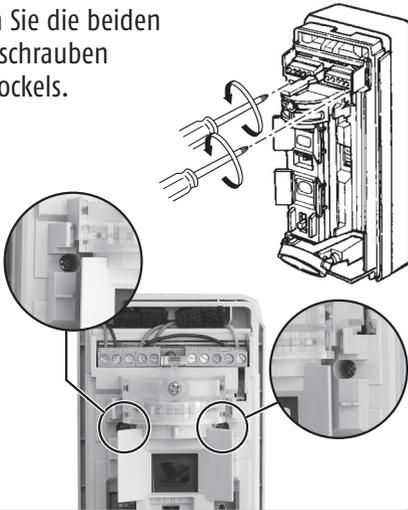


Sie haben 2 Minuten Zeit, um den Außenbewegungsmelder zu öffnen.

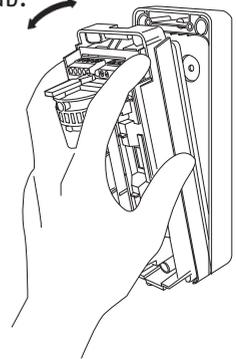
2 Lösen Sie die Verschluss- schraube, um die Abdeckung abzunehmen.



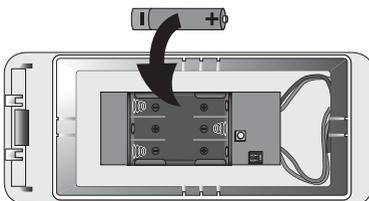
3 Lösen Sie die beiden Halteschrauben des Sockels.



4 Nehmen Sie das Detektionsmodul ab.



5



Ersetzen Sie die verbrauchten Batterien durch neue **alkalische** Batterien LR03 derselben Marke und achten Sie auf die richtige Polung.

Entsorgen Sie Produkte und Batterien entsprechend den geltenden Vorschriften im Handel oder bei den kommunalen Sammelstellen.

Schließen Sie den Melder, indem Sie die oben genannten Schritte in umgekehrter Reihenfolge ausführen.

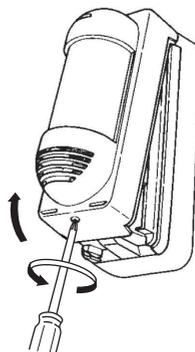
Produkt öffnen

1

Entfernen Sie das Klebeband von der Verschlusschraube.

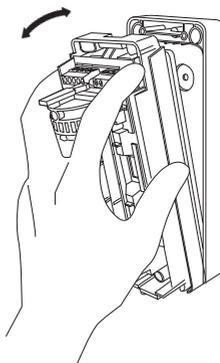
Entfernen Sie die Schutzfolie von der Linse.

Lösen Sie die Verschlusschraube, um die Abdeckung abzunehmen.

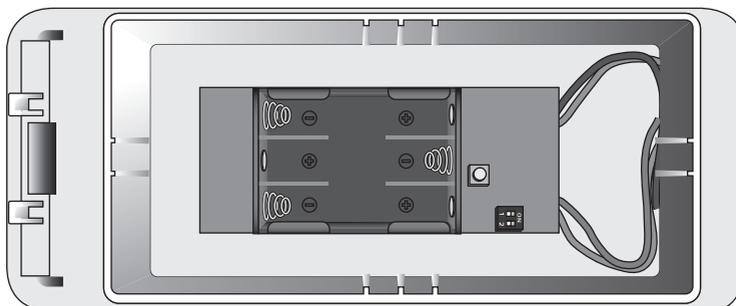


2

Nehmen Sie das Detektionsmodul ab.



3



Wahl der Betriebsart des Außenbewegungsmelders

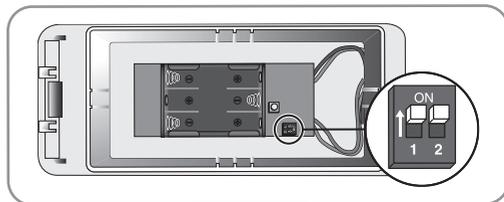
Die Wahl der Betriebsart des Außenbewegungsmelders erfolgt:

- entweder mithilfe der beiden Schalter im Innern des Außenbewegungsmelders
- oder vor Ort mit dem Rechner auf der Bildschirmseite „Komponentenliste“ des Menüs „Errichter“.

Mit den Schaltern des Melders:

Wenn Sie die Einstellung der Betriebsart mit den Schaltern wählen, können Sie Folgendes definieren:

- Einstellung der Betriebsart **Alarm**
- Einstellung der Betriebsart **Voralarm**



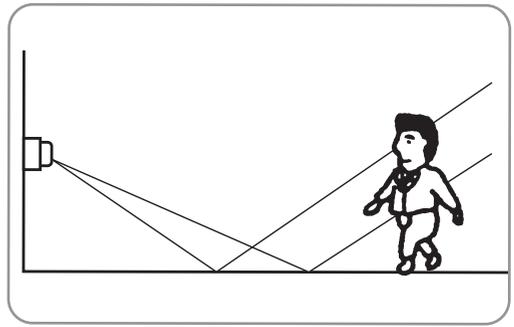
	Wahl der Zone	Position der Schalter	Reaktion bei Einbruchversuch (Teil- oder Gesamtschutz)	
Betriebsart Alarm	AV	 (Standardvorgabe)	Systemaktivierung für Zone A: ■ „Ding-Dong“ (bei aktivierter Funktion KIELA™)	Systemaktivierung für alle drei Zonen (A, B, C): ■ Verzögerte Auslösung der Sirenen, der Warnleuchte, der telefonischen Übermittlung, des Abfahrens der Rollläden (1) nach der Verzögerung beim Betreten und der Bedienung des Lichts ■ Speicherung im Protokoll (Menü 6 „Ereignistabelle“)
	A		Systemaktivierung für alle drei Zonen (A, B, C): Sofortige Auslösung der Sirenen, der Warnleuchte, der telefonischen Übermittlung, des Abfahrens der Rollläden ⁽¹⁾ ohne Verzögerung, der Bedienung des Lichts	
Betriebsart Voralarm	AX1		Systemaktivierung für Zone A: ■ „Ding-Dong“	Systemaktivierung für alle drei Zonen (A, B, C): ■ Piepton der Sirenen ■ Auslösung der Warnleuchte der Außensirene
	AX2		Systemaktivierung für Zone A: ■ „Ding-Dong“	Systemaktivierung für alle drei Zonen (A, B, C): ■ Piepton der Sirenen ■ Auslösung der Warnleuchte der Außensirene ■ Bedienung des Lichts ■ Verzögertes Abfahren der Rollläden ⁽²⁾

(1) Aktivieren Sie diese Funktion im Menü des LCD-Bedienteils (siehe Menü 7641 in der Installationsanleitung oder „Einstellungen der Szenarien“ auf dem Rechner).

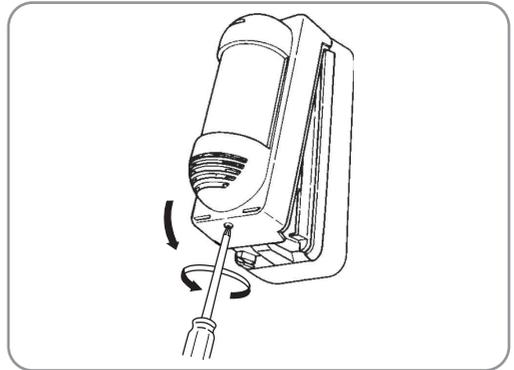
(2) Stellen Sie diese Verzögerung im Menü des LCD-Bedienteils ein (siehe Menü 775 in der Installationsanleitung oder „Erweiterte Einstellungen“ auf dem Rechner).

2/ Der Melder hat eine Detektionszone mit mehreren Niveaus (von der Seite gesehen). Eine Wärmequelle, die sich oberhalb der Detektionszone befindet, kann durch eine Reflexion am Boden einen Fehlalarm auslösen. Beispiel für reflektierende Bodenflächen: Pfütze, nasse Straße, glatte Oberfläche, Asphalt usw.

Natürlich beträgt der Reflexionsgrad am Boden nicht 100%, aber wenn die Wärmequelle sehr stark und/oder der Reflexionsgrad sehr hoch ist, kann der Erfassungsbereich des Melders höher als gewünscht werden und es besteht die Gefahr eines Fehlalarms. Beachten Sie bei der Wahl des Erfassungsbereichs die Beschaffenheit des Bodens am Installationsort.



Schließen Sie die Abdeckung und ziehen Sie die Schraube an.



Funktionsweise des Melders mit Alarmsystem testen

Schalten Sie das Alarmsystem ein.

Warten Sie 2 Minuten und gehen Sie vor dem Melder vorbei. Die Funktionsweise des Melders muss der gewählten Konfiguration der Tabelle auf Seite 4 entsprechen.

Funktionsweise des Melders testen

Stellen Sie den **Schalter 1** des „Funktionstests“ auf **ON**: Die rote Kontrolllampe auf der Vorderseite leuchtet auf, wenn der Melder ausgelöst wird.

Schließen Sie die Abdeckung, um die Detektionszone zu prüfen und anzupassen.

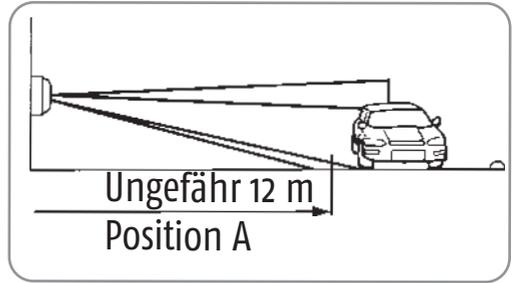
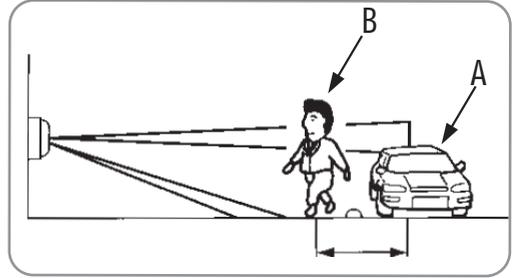
Stellen Sie den **Schalter 1** nach dem Funktionstest auf **OFF**.

Einstellung anpassen: WICHTIG

1/ Wenn sich Fahrzeuge oder Personen zu sehr der Detektionszone (A) nähern, ändern Sie den Erfassungsbereich der unteren Detektionszone so, dass er 1,5 - 2 m kürzer ist als der der oberen Detektionszone (B). Überprüfen Sie die Einstellung mit einem Funktionstest. Je nach Umgebungstemperatur kann die Größe der Detektionszone um 1,5 - 2 m variieren.

Die Detektionszone kann größer werden, wenn zwischen dem sich bewegenden Objekt und der Umgebung ein großer Temperaturunterschied besteht.

Beispiel: Wenn der Erfassungsbereich bis **Position A (12 m)** eingestellt ist, kann das Fahrzeug unter bestimmten Temperaturbedingungen detektiert werden.

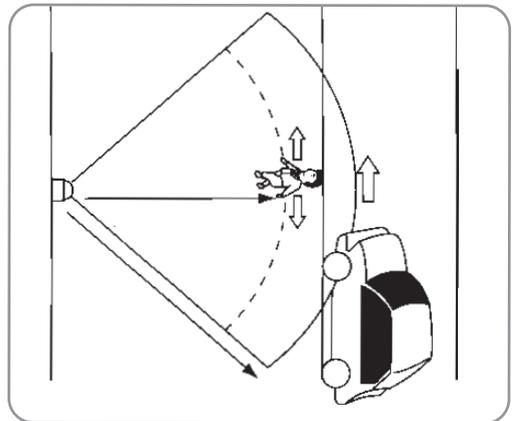
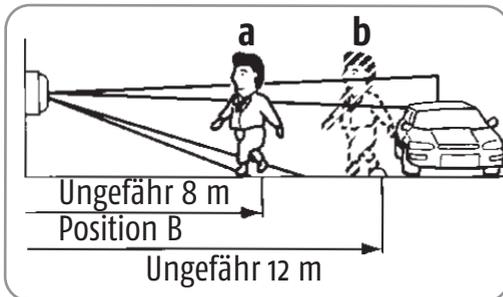


Gehen Sie in diesem Fall wie folgt vor:

- Stellen Sie den Erfassungsbereich bis **Position B** ein.

Der Erfassungsbereich beträgt damit **8 m**. Das ist zwar weniger als der optimale Wert, kann aber Fehlalarme verhindern.

- Überprüfen Sie die Einstellung mit einem Funktionstest. **Die Detektion soll in Zone (a) nicht aber in Zone (b) erfolgen.**



Wahl der Betriebsart des Außenbewegungsmelders

Mit einem Rechner:

The screenshot shows the 'Liste des éléments du système' interface. On the left is a navigation menu with options like 'RÉGLAGES GÉNÉRAUX', 'RÉGLAGES AVANCÉS', 'LISTE DES ÉLÉMENTS', etc. The main area displays a table of system elements:

Zone	Icon	Nom	Code	Statut 1	Statut 2	Statut 3	Statut 4	Statut 5	Zone	Options	Buttons
	Tr Tél	Centrale	501077	✓	✓		✓	✓	SYS		
	Cl Icd	Clavier hall	802000	✓	✓		✓	✓	SYS		⏸️ 🗑️
	TC 4	Teleco Alain	327679				✓		SYS		⏸️ 🗑️
	DM	Sejour	200100	✓	✓		✓	✓	B	Switch	⏸️ 🗑️
	DM ext	Detect. jardin	298123	✓	✓		✓	✓	AT	Switch	⏸️ 🗑️
	Badge	Badge Pierre	792244						SYS		⏸️ 🗑️

A circular callout highlights the dropdown menu for the 'Detect. jardin' element, showing the following options: Switch, AT, A, AX1, AX2, and Switch.

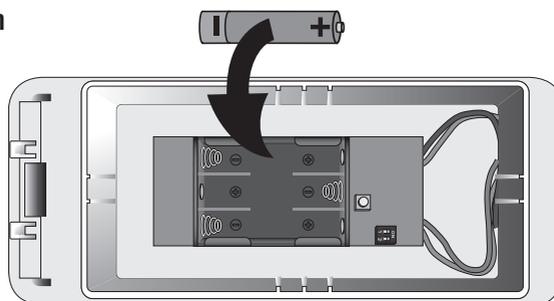
Einsetzen der Batterien



Achten Sie auf die richtige Polung (+ und -).

und darauf, dass die Enden der Batterien die Batteriekontakte berühren.

Setzen Sie 3 LR03-Batterien in das Batteriefach des Außenbewegungsmelders ein.



Außenbewegungsmelder in der Zentrale/ Übertragungseinrichtung speichern

Speichermodus der Zentrale/Übertragungseinrichtung einschalten

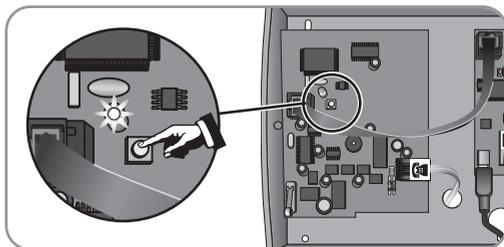
Wenn Sie **einen Melder hinzufügen möchten, obwohl das System bereits in Betrieb genommen wurde** und die Zentrale/Übertragungseinrichtung bereits installiert ist, können Sie den Speichermodus wie folgt aufrufen:

- mit einer bereits gespeicherten Fernbedienung, indem Sie die Taste „OFF“ drücken, bis die Kontrolllampe erlischt (die Zentrale gibt einen Piepton aus)
- oder mit dem Menü 753 (siehe Installationsanleitung)
- oder indem Sie auf der Bildschirmseite „Komponentenliste“ des Menüs „Errichter“ auf die Schaltfläche **→ Öffnen** klicken (siehe Installationsanleitung, Einstellung mit einem Rechner).

Gehen Sie bei der Zentrale/ Übertragungseinrichtung wie folgt vor:

- 1- Drücken Sie die Taste. Die rote Kontrolllampe leuchtet auf.
- 2- ... **Piepton** der Zentrale/Übertragungseinrichtung (wenn Piepton aktiviert).

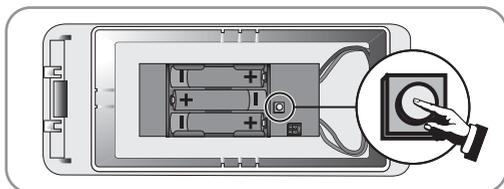
Sie haben **2 Minuten Zeit, um den Funk-
sender zu speichern.**



Speicherung des Außenbewegungsmelders

Im geöffneten Außenbewegungsmelder:

- 1- Drücken Sie die Taste.
- 2- ... **Piepton** der Zentrale/Übertragungseinrichtung (wenn Piepton aktiviert).



⚠️ Damit der Außenbewegungsmelder die Empfänger der Rollläden oder der Beleuchtung ansteuern kann, müssen Sie:

- die Empfänger der Rollläden in die Zentrale/Übertragungseinrichtung speichern (siehe Menü 761),
- die Empfänger der Beleuchtung in die Zentrale/Übertragungseinrichtung speichern (siehe Menü 7612).

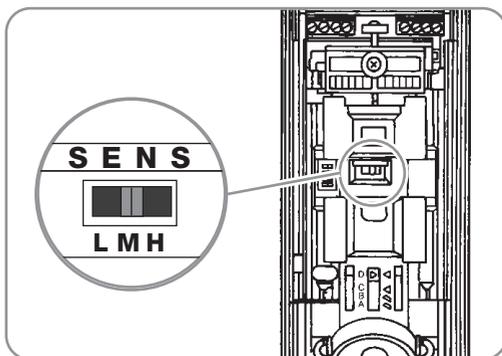
Einstellung der Empfindlichkeit

Der Schalter zur Einstellung der Empfindlichkeit hat 3 Positionen: L, M und H.

Die Standardvorgabe für die Empfindlichkeit ist die Position „M“.

Wählen Sie „H“, um die Empfindlichkeit zu erhöhen.

Wählen Sie „L“, um die Empfindlichkeit (bei schlechten Umgebungsbedingungen) herabzusetzen.



Einstellung der Mikroschalter

Schalter 1: Detektionstest

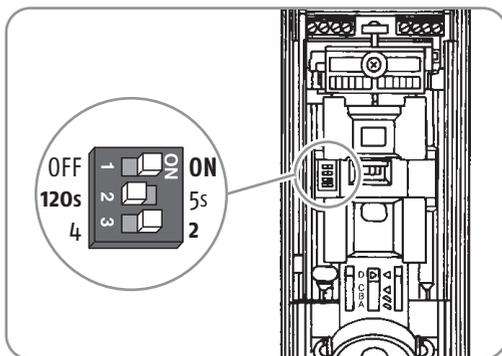
(Schalterposition bei Lieferung: ON)

ON (Betriebsart Funktionstest):

- Schließen Sie die Abdeckung.
- Die rote Kontrolllampe auf der Vorderseite leuchtet auf, wenn der Melder ausgelöst wird.

OFF (Normalbetrieb: Sparbetrieb)

- Die Kontrolllampe auf der Vorderseite leuchtet nicht.



Stellen Sie den Schalter 1 nach dem Funktionstest unbedingt auf OFF.

Schalter 2: Ändern Sie die Position dieses Schalters nicht.

(Schalterposition bei Lieferung: 120 s)

Schalter 3: Ändern Sie die Position dieses Schalters nicht.

(Schalterposition bei Lieferung: 2)



Das Gerät detektiert Temperaturunterschiede zwischen dem sich bewegenden Objekt und der Umgebungstemperatur der Detektionszone. Ein nicht bewegtes Objekt wird nicht detektiert.

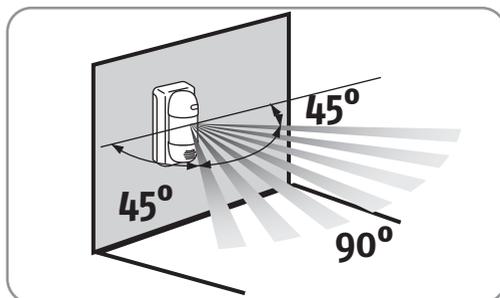
Das Gerät arbeitet mit richtungsabhängiger Detektion und kann ein Ziel, das sich direkt auf den Melder zu bewegt, nur schwer detektieren.

Wenn sich häufig benutzte Durchgänge in unmittelbarer Nähe der Detektionszone befinden, sollte die Detektionszone etwa 1,5 - 2 m von diesen Durchgängen entfernt werden.

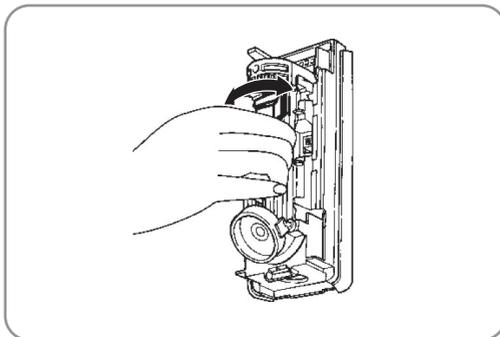
Einstellung der horizontalen Ausrichtung

Die Detektionszone umfasst 90° mit 7 Überwachungskegeln in Abständen von 15° .

Diese Zone schwenkt in Stufen von 15° von rechts nach links.



Drehen Sie das Modul (in Stufen von 15° Grad in die gewünschte Ausrichtung.

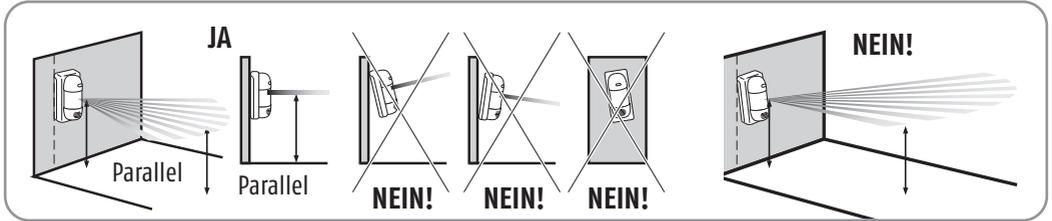


Montage

Vorsichtsmaßnahmen

Rechtwinklige Montage

Montieren Sie den Melder im rechten Winkel zum Boden, so dass die obere Detektionszone parallel zum Boden verläuft.

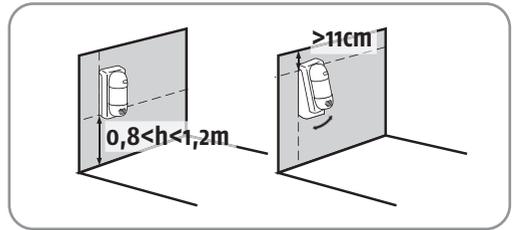


Wird der Melder nicht rechtwinklig zum Boden montiert, wird möglicherweise die Zuverlässigkeit eingeschränkt.

Montagehöhe

Die Montagehöhe muss zwischen 0,8 m und 1,2 m betragen.

Achten Sie auf einen Freiraum von mindestens 11 cm über der Halterung, damit die Abdeckung geöffnet und geschlossen werden kann.

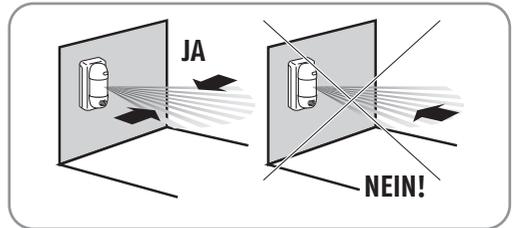


Anpassung der Detektionszone

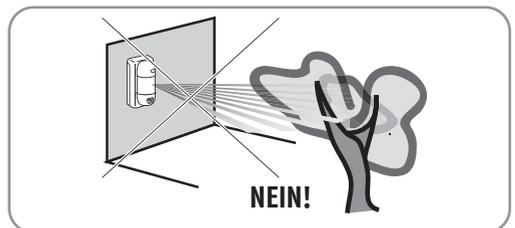
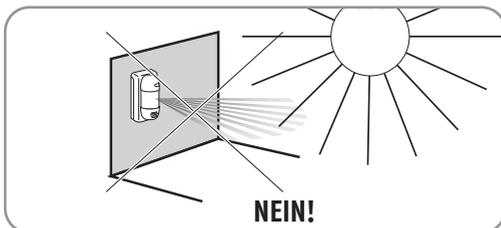
Montieren Sie den Melder so, dass sich bewegende Objekte oder Personen die Detektionszone durchqueren.

Der Melder ist geschützt gegen Störungen durch Fremdlicht.

Jedoch kann zu starkes Licht zu einer Instabilität führen. Vermeiden Sie, dass direktes oder reflektiertes Sonnenlicht auf den Melder fällt.



Vermeiden Sie bewegliche Objekte (Zweige, Büsche, Fahnen usw.) im Erfassungsbereich. Wenn dies nicht möglich ist, lesen Sie den Abschnitt „Mögliche Probleme“ am Ende der Anleitung.



Der Außenbewegungsmelder kann auf zwei Arten montiert werden:

- Wandmontage
- Pfostenmontage

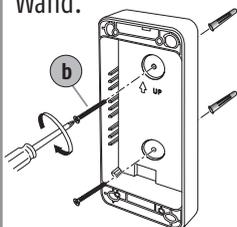
Wandmontage



Montieren Sie den Sockel nicht auf einer Metallfläche, in der Nähe von Störquellen (Stromverbrauchszähler) oder Lüftungen.

1

Befestigen Sie den Sockel mit den mitgelieferten Dübeln und Befestigungsschrauben an der Wand.

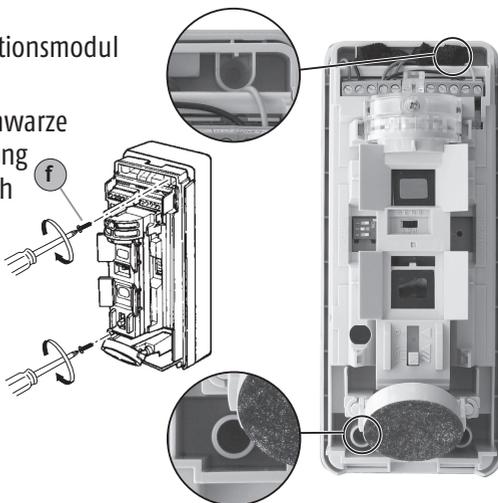


2

Setzen Sie das Detektionsmodul auf den Sockel.

Entfernen Sie die schwarze Schaumstoffabdeckung vom Befestigungsloch oben rechts.

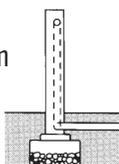
Befestigen Sie das Modul auf dem Sockel, indem Sie eine der Schrauben (f) oben rechts und eine unten links einschrauben.



Pfostenmontage

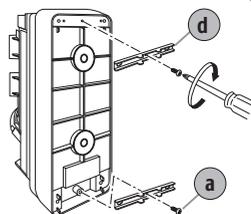
1

Der Durchmesser des Pfostens muss 43 - 48 mm betragen.



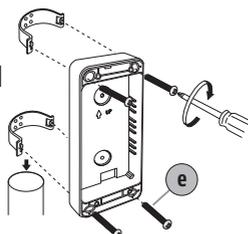
2

Befestigen Sie den hinteren Sockel (d) mit den Befestigungsschrauben (a) an die Basis.



3

Positionieren Sie die u-förmigen Haltebügel auf dem Pfosten und befestigen Sie sie mit den mitgelieferten Schrauben (e).

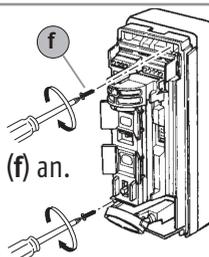


4

Setzen Sie das Detektionsmodul auf den Sockel.

Ziehen Sie die Schrauben (f) an.

POSITION DER SCHRAUBEN (SIEHE VERGRÖßERUNG WEITER OBEN)



Einstellungen

Einstellung der Mikroschalter

Einstellung der Empfindlichkeit

Einstellung des Erfassungsbereichs

Einstellung des Erfassungsbereichs

Die Reichweite der unteren Detektionszone bestimmt den Erfassungsbereich des Melders.

Die obere Detektionszone bleibt immer parallel zum Boden. Die untere Detektionszone wird anhand der Position der Schalter (siehe Abbildungen unten) angepasst. Da die untere und die obere Detektionszone gleichzeitig durchschritten werden müssen, damit ein Alarm ausgelöst wird, entspricht die Reichweite des Melders der Reichweite der unteren Detektionszone.

Detektion

Die untere und die obere Detektionszone werden durchschritten.

Keine Detektion!

Nur die untere Detektionszone wird durchschritten.

Keine Detektion!

Nur die obere Detektionszone wird durchschritten.

Stellen Sie den Schalter zur Einstellung des Erfassungsbereichs auf die gewünschte Position.

Tabelle Position/Erfassungsbereich

Montagehöhe = 1 m

Position	Max. Erfassungsbereich	
	Standard	Variation *
A	12 m	10 - 15 m
B	8 m	6 - 10 m
C	5 m	4 - 5,5 m
T	2 m	1,5 - 2,5 m

*Der maximale Erfassungsbereich kann je nach Umgebungsbedingungen variieren.